



Aktuelle Lage in Syrien und Situation syrischer Geflüchteter in Deutschland - Vortrag und Diskussion

12. 11. 2021, 19:00 – 22:00 Uhr, Curio-Haus, Rothenbaumchaussee 15

Informations- und Diskussionsveranstaltung im Rahmen des Beratungsstellenprojektes des Flüchtlingsrats Hamburg e.V. in Kooperation mit der GEW Hamburg, der Refugee Law Clinic Hamburg und Defund Syrian Embassy

Trotz der Warnungen von Menschenrechtsorganisationen, u.a. Pro Asyl, den Landesflüchtlingsräten und dem UNHCR, plant die Bundesrepublik Deutschland in Zukunft Menschen nach Syrien abzuschieben. Zudem müssen Geflüchtete aus Syrien, die bei der Botschaft ihren Nationalpass verlängern wollen, hierzu bei der syrischen Botschaft vorsprechen, was diese Menschen und deren Angehörige in Gefahr bringt und das Assad-Regime finanziell unterstützt. Wir wollen mit der Veranstaltung über politische Zusammenhänge und die Lage der Bevölkerung in Syrien informieren. Zudem wollen wir diskutieren, welche Schritte erforderlich sind, damit Menschen aus Syrien, die zu uns geflohen sind, hier den notwendigen Schutz und Sicherheit erhalten.

Mit: Kristin Helberg, Politikwissenschaftlerin und freie Autorin

Kefyat Junaid, Jurastudentin, Defund Syrian Embassy

Cornelia Ganten-Lange, Rechtsanwältin, Hamburg

Michael Gwosdz, MdHB, Fachsprecher für Flucht und Migration der Partei „Die Grünen“

Carola Ensslen, MdHB, Fachsprecherin für Flucht und Migration der Partei „Die Linke“

Kazim Abaci, MdHB, Fachsprecher für Integration der Partei SPD (angefragt)

Andreas Grutzeck, MdHB, Fachsprecher für Arbeit und Soziales, Senioren, Integration, Gleichstellung und Antidiskriminierung der Partei CDU

Die Teilnahme an der VA ist leider nur mit einem 2G Corona Nachweis möglich, den wir bei Eintritt kontrollieren müssen.

Das Beratungsstellenprojekt wird gefördert durch:



Flüchtlingsrat Hamburg e.V., Nernstweg 32-34 22765 Hamburg, 3. Stock, Tel: 040 – 431 587
 Homepage: www.fluechtlingsrat-hamburg.de, E-Mail: info@fluechtlingsrat-hamburg.de